

**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMEKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

MEDIENINFORMATION

Frankfurt am Main, 26. April 2019

Programm am 5. Mai 2019 im Institut für Stadtgeschichte: Auftakt der Klosterkonzerte und Führung durch die Ausstellung Clara Schumann

Auftakt der Reihe Klosterkonzerte

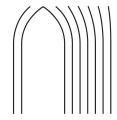
Am Sonntag, dem 5. Mai, startet im Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main in Kooperation mit der Agentur ALLEGRA die 22. Saison der Klosterkonzerte Frankfurt. Die diesjährige Konzertreihe beginnt mit einem musikalischen Streifzug durch barocke Lustgärten mit Musik von Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi, Georg Philipp Telemann, Georg Friedrich Händel und Jacques-Martin Hotteterre. Das Programm „I flauti virtuosi“ garantiert kurzweilige Unterhaltung mit zwei herausragenden Blockflötenvirtuosen unserer Zeit: Daniel Koschitzki (Blockflöte) und Andrea Ritter (Blockflöte) werden begleitet von Ricardo Magnus (Cembalo) und Johannes Berger (Barockcello).

Das Konzert beginnt um 17 Uhr im Kreuzgang des Karmeliterklosters. Die Tickets kosten im Vorverkauf 20 Euro zzgl. Versandkosten und an der Abendkasse ab 16 Uhr 22 Euro. Tickets im Vorverkauf unter www.allegra-online.de, Tel. 0621 83 21 270.

Weitere Klosterkonzerte folgen am 2. Juni, 7. Juli, 15. September und 13. Oktober 2019. Fünf Konzerte im Abonnement kosten inkl. Sitzplatzreservierung 80 Euro zzgl. Versandkosten. Informationen zu allen Konzerten der Reihe finden Sie unter <https://allegra-online.de/de/Festivalorganisation/Konzertreihen/Klosterkonzerte>

Führungen durch die Ausstellung Clara Schumann

Ebenfalls am Sonntag, dem 5. Mai, führt die Kuratorin Dr. Ulrike Kienzle durch die Ausstellung „Clara Schumann: Eine moderne Frau im Frankfurt des 19. Jahrhunderts“. Die als Kooperation zwischen dem Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main und der Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main e. V. verwirklichte Ausstellung zum 200. Geburtstag zeigt das bewegte Leben Clara Schumanns (1819–1896) im Wechselspiel mit der Geschichte der sich im 19. Jahrhundert



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMEITERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

rasch wandelnden Stadt. Die Ausstellung läuft vom 16. April 2019 bis zum 26. Januar 2020.

Treffpunkt zur Führung ist um 15 Uhr das Dormitorium im Karmeliterkloster, Münzgasse 9. Die Teilnahme kostet 6 Euro, ermäßigt 3 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Führungen durch die Ausstellung folgen am 4. Juli, 5. September, 27. Oktober und 3. Dezember 2019 sowie 14. Januar 2020.

Weitere Informationen unter www.stadtgeschichte-frankfurt.de sowie auf www.facebook.com/isgfrankfurt und www.twitter.com/isg_frankfurt.

PRESSEKONTAKT

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE FRANKFURT AM MAIN

Dr. Kristina Matron, Tel. 069 212 30 956, kristina.matron@stadt-frankfurt.de

Karmeliterkloster, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

www.stadtgeschichte-frankfurt.de | [facebook.com/isgfrankfurt](https://www.facebook.com/isgfrankfurt) | [twitter.com/isg_frankfurt](https://www.twitter.com/isg_frankfurt)